

Guten Tag,

Ihr Interesse freut uns!

Wir haben Ihre Zuschrift erhalten, Ihr Anliegen ist uns wichtig.

Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir nicht immer alle Zuschriften schnell abarbeiten können, manche Antworten benötigen auch interne Abstimmungen oder gar Beschlüsse.

Auch bitten wir um Ihre Einsicht, dass die Neue Mitte nicht jeden Vorschlag immer aufnehmen oder kommentieren kann, so dass in Einzelfällen auch keine weitere Antwort erfolgt, um unsere dringend wichtige Arbeit in sehr engen Zeiten nicht zu blockieren.

Mit Dank, besten Wünschen und Grüßen

Zentralsekretariat Neue Mitte

Anmerkung/Ergänzung:

Die NEUE MITTE hat zwar nicht auf ihr Programm verwiesen, aber eine kurze Suche durch ihr Kurzprogramm hat keinen Treffer zu den Stichworten „Frau“, „Mädchen“ oder „Geschlecht“ ergeben. Zum Stichwort „Gender“ gab es genau einen Satz:

„Virus-, Klima- und Gender-Unsinn stoppen wir endgültig.“

Auf der weiteren Suche nach ihrer frauenpolitischen Position fanden wir Folgendes auf ihrer Webseite:

Familie, Senioren, Frauen und Jugend

50% mehr Kindergeld, Verlängerung des Elterngeldes auf drei Jahre – und endlich genügend Kitas für alle!

Förderung der natürlichen Familienbeziehung Mutter-Kind-Vater: Intakte Familien in geordneten Verhältnissen, in denen verheiratete, leibliche Eltern ihre eigenen Kinder erziehen, erhalten € 5.000 für das erste Kind, € 10.000 für das zweite und noch einmal € 10.000 für das dritte Kind. Steuerfrei, bar, pfändungssicher und zusätzlich zu allen anderen Leistungen.

Homo-Ehe: ja! Förderung der individuellen, spontanen und natürlichen Geburt, Aufwertung des Berufs der Hebammen, mehr Unterstützung für junge Mütter. Frauen erhalten Hilfe für den Wiedereinstieg in den Beruf. Bessere Personalausstattung von Erziehungseinrichtungen.

„Gender Mainstreaming“, die Gleichmachung der Geschlechter, wird nicht mehr gefördert. Mann und Frau sind und bleiben Träger gleicher unveräußerlicher Rechte.

Die Neue Mitte fördert Mehrgenerationengemeinschaften, in denen ältere Menschen geachtet werden und in der Gemeinschaft ihren Wünschen und Fähigkeiten entsprechende Aufgaben bis zu ihrem Lebensende erfüllen. Senioren werden auf Wunsch besser betreut, mit deutlich mehr Personal.

Jugendarbeit vertritt die Interessen der Jugend bei der Entdeckung und Entwicklung ihrer Persönlichkeit und fördert Selbstorganisation, Eigenaktivität und verantwortungsvolle Teilhabe der Jugendlichen an der Gemeinschaft.